

Datum: 25.02.2011

Basler Zeitung

Die Zeitung der Nordwestschweiz



n|w Fachhochschule
Nordwestschweiz

Basler Zeitung
4002 Basel
061/ 639 11 11
www.baz.ch

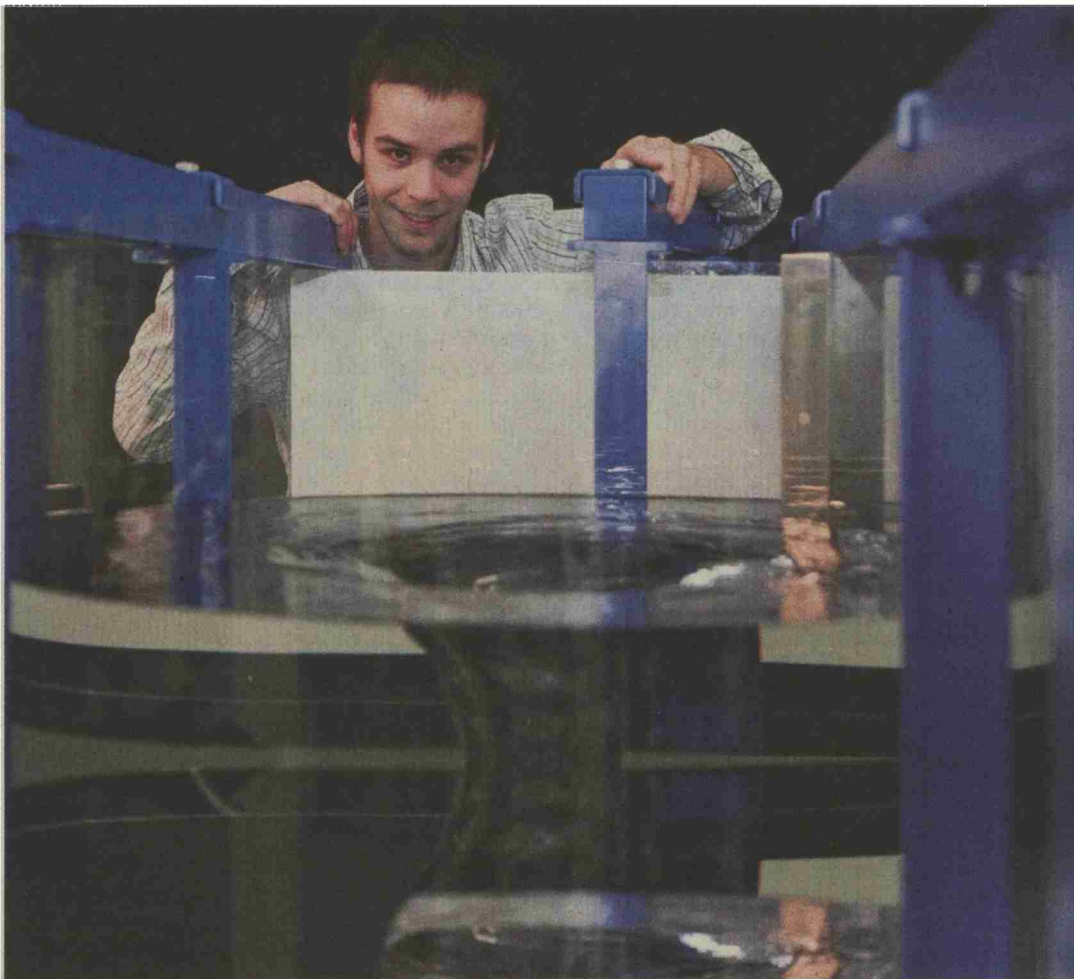
Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 83'773
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 375.16
Abo-Nr.: 1034417
Seite: 26
Fläche: 54'571 mm²

Publireportage

Der neue Umwelt-Bachelor macht Schule

Die Ingenieurausbildung in Energie- und Umwelttechnik der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) verbindet die Faszination Technik mit der Herausforderung von Innovationen bei der Energie- und Ressourceneffizienz.



Erneuerbare Energien als Studienschwerpunkt an der FHNW: z. B. die Weiterentwicklung der Wasserwirbelkraft-Technologie.

Ressourcenverknappung, Minergie, Clean Technologies, CO₂-Reduktion: Die Suche nach umweltfreundlichen Energieressourcen ist ein zentrales Thema unserer Gesellschaft.

wissen und Kreativität innovative Technologien zur Lösung von drängenden Problemen mitentwickeln und gestalten. Genau hier setzt der neue Bachelor-Studiengang der FHNW in Energie- und Umwelttechnik an und vermittelt den zukünftigen Ingenieurinnen und Ingenieuren das

Gefragt sind kluge Köpfe, die mit Fach-



Basler Zeitung
4002 Basel
061/ 639 11 11
www.baz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 83'773
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 375.16
Abo-Nr.: 1034417
Seite: 26
Fläche: 54'571 mm²

nötige Know-how. Der Studiengangleiter Christoph Gossweiler ist denn auch überzeugt: «Der Bedarf der Wirtschaft an gut ausgebildeten Fachleuten ist gross, die Berufsperspektiven sind hervorragend!» Die zukunftsweisende Ausbildung der Hochschule für Technik in Brugg-Windisch startet im September 2011.

Interdisziplinäre Kompetenzen

Die Studierenden erwerben neustes Wissen in Ökologie, Ökonomie, Clean Technologies und Energietechnik sowie in Projektmanagement und Fachkommunikation. Im letzten Studienjahr wählen sie eine der drei Vertiefungsrichtungen Energiesysteme, Energie in Gebäuden oder Umwelt und Management.

Kontakt zur Unternehmenswelt

Praxisorientierte Projektarbeiten im Studium bieten spannende Kontakte zu Wirtschaft und Industrie – oft auch zum zukünftigen Arbeitgeber! – und geben Einblick in technologische Entwicklungen.

Beruf mit Karrierepotential

Ingenieurinnen und Ingenieure in Energie- und Umwelttechnik sind begehrt. Dazu Christoph Gossweiler: «Sie können Technologien zur Energie- und Ressourceneffizienz mitentwickeln und lösen anspruchsvolle Aufgaben in den Fachgebieten Fotovoltaik, Windenergie, Gasturbinen oder Wasserkraft, Energie in Gebäuden und Management. Die Ausbildung bietet Karrierepotential in der Industrie, in Energie- oder Beratungsunternehmen oder bei der öffentlichen Hand.»

Das Studienangebot:

- Elektro- und Informationstechnik
- Energie- und Umwelttechnik
- Informatik
- iCompetence
- Maschinenbau
- Mechatronik trinational
- Optometrie (in Olten)
- Systemtechnik (Automation)
- Wirtschaftsingenieurwesen

Technik-Infotage 2011

11. und 12. März in Brugg-Windisch

Freitag ab 17.30 Uhr
Samstag ab 9.00 und 10.45 Uhr

Wir stellen Ihnen alle Bachelor-Studiengänge und die attraktiven Berufsperspektiven im Ingenieurwesen vor.

Bei einem kurzen Rundgang können Sie unsere Labors und die Infrastruktur der Hochschule für Technik kennen lernen.

www.fhnw.ch/technik/infotage